



Ethik und Doping

Ansprechperson

Kurt Zemp, kurt.zemp@env-afgn.ch

Verbandsstatuten (ab 29.03.2025)

Art. 8 Ethik

Der ENV setzt sich für einen gesunden, sauberen, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport ein. Er lebt diese Werte vor, indem er - sowie seine Organe und Mitglieder – dem Gegenüber mit Respekt begegnet, transparent handelt und kommuniziert. Der ENV anerkennt die aktuelle «Ethik-Charta» des Schweizer Sports und verbreitet deren Prinzipien in seinem Verband.

Art. 8.1 Ethik-Statut

Der ENV und seine Mitglieder wie auch die Mitglieder der Teilverbände unterstehen dem Ethik-Statut des Schweizer Sports. Der ENV sorgt dafür, dass alle diese Personen, soweit sie dem ENV angehören oder zugerechnet werden können, das Ethik-Statut anerkennen und befolgen.

Art. 9 Doping

Doping widerspricht den fundamentalen Prinzipien des Sports sowie der medizinischen Ethik und stellt ein Gesundheitsrisiko dar. Aus diesen Gründen ist es verboten. Der ENV und seine Mitglieder sowie die Mitglieder der Teilverbände halten sich an das Doping-Statut von Swiss Olympic und den weiteren präzisierenden Dokumenten. Als Doping gilt jede Verletzung der Artikel 2.1 ff. des Doping-Statuts.

Art. 10 Verstösse

Mutmassliche Verstösse gegen das Ethik-Statut und das Doping-Statut können von Swiss Sport Integrity untersucht und vom Schweizer Sportgericht beurteilt und sanktioniert werden. Es gelten die entsprechenden Verfahrensbestimmungen.

Der ENV anerkennt die Kompetenz von Swiss Sport Integrity sowie des Schweizer Sportgerichts zur Untersuchung und zur Beurteilung von mutmasslichem Fehlverhalten und von Missständen im Verband.